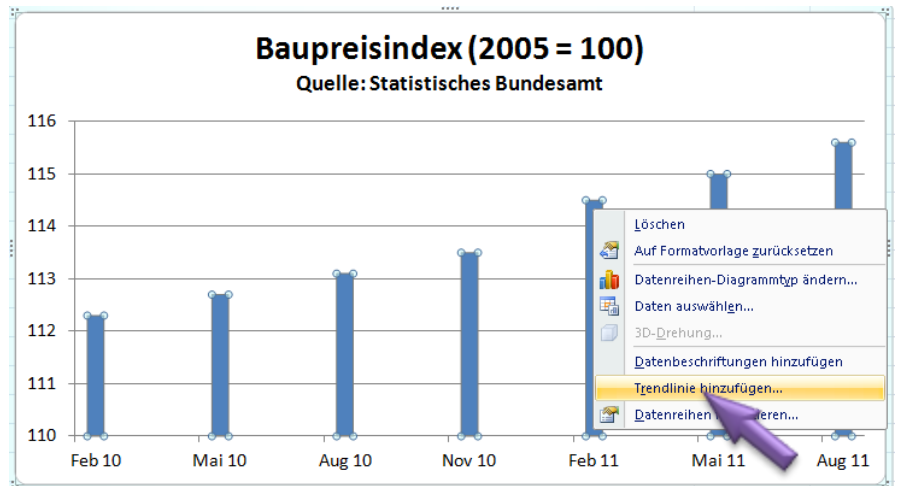


1.1 Trendanalyse durchführen

Ein Diagramm kann in MS-Excel mit einer Trendanalyse kombiniert werden. Auf diese Weise können schnell aus vorhandenen Beobachtungswerten Prognosen für zukünftige Werte abgeleitet werden. Grundlage ist die Anpassung einer Trendlinie an die beobachteten Werte auf Basis einer Regressionsanalyse.

- Diagramm für die bekannten Werte erstellen
- Rechtsklick auf das Diagramm und im Kontextmenü „Trendlinie hinzufügen“ wählen
- aufgrund der vorhandenen Kurvenform einen Regressionstyp wählen [1]
- ggf. bei „Reihenfolge“ [2] die Anzahl der Krümmungen (Höchst- bzw. Tiefstwerte) anpassen, wobei das Bestimmtheitsmaß [3] und ggf. die Regressionsformel [4] hilfreich sein können
- unter „Prognose“ die Anzahl der Datenpunkte eingeben die für den weiteren Verlauf [5] oder den früheren Verlauf [6] berechnet werden sollen



The 'Trendlinienoptionen' dialog box is shown. The 'Trend-/Regressionstyp' section has 'Polynomisch' selected (indicated by callout 1). The 'Reihenfolge' dropdown is set to 3 (indicated by callout 2). The 'Name der Trendlinie' section has 'Automatisch' selected, resulting in 'Poly. (Datenreihen1)'. The 'Prognose' section has 'Weiter' and 'Zurück' both set to 0,0 (indicated by callouts 5 and 6). The 'Bestimmtheitsmaß im Diagramm darstellen' checkbox is checked (indicated by callout 3), and the 'Formel im Diagramm anzeigen' checkbox is also checked (indicated by callout 4). A 'Schließen' button is at the bottom right.

